



Berufsfachschule Chemie (CTA)

Ihre Bildung ist unser Ziel !

Ziel

Berufsabschluss als

Staatlich geprüfte chemisch-technische Assistentin bzw.

Staatlich geprüfter chemisch-technischer Assistent

Die Berufsfachschule Chemie ist ein zweijähriger berufsqualifizierender Bildungsgang mit der Möglichkeit des Erwerbs der vollen Fachhochschulreife (FHR) durch Zusatzprüfungen in Deutsch/Kommunikation und Englisch.

Bildungsgangprofil

Fachlich und pädagogisch umfassend ausgebildete Lehrkräfte mit viel Erfahrung bereiten auf die Tätigkeiten chemisch-technischer Assistenten in der späteren Berufspraxis vor.

- In unseren zwei CTA-Laboren für Chemie und Instrumentelle Analytik erhalten Sie durch eine gründliche **praktische Ausbildung** die Befähigung, in den Laboratorien verschiedenster Industriezweige und bei privaten und öffentlichen Forschungs- und Untersuchungseinrichtungen eingesetzt zu werden.
- Ihr **Theorieunterricht** findet in modern ausgestatteten EDV- und Unterrichtsräumen statt.
- Während der Ausbildung ist im zweiten Ausbildungsjahr ein **vierwöchiges Betriebspraktikum** zu absolvieren, das Ihnen Einblicke in die betriebliche Praxis ermöglicht.
- Ihre Ausbildung erfolgt im Vollzeitunterricht und schließt mit einer schriftlichen und praktischen Prüfung ab.
- Zusätzlich werden Fachhochschulreife-Prüfungen in den Fächern Deutsch und Englisch angeboten. Mit dem Abschluss wird die volle Fachhochschulreife erworben.

	Lernfelder und Unterrichtsfächer	Unterrichtsstunden
Berufsbezogener Bereich mit den Lernfeldern:	Stoffe nasschemisch qualitativ und quantitativ analysieren	360
	Stoffe mit physikalisch-chemischen Methoden untersuchen	320
	Spektroskopische und chromatografische Methoden durchführen	360
	Analytische Qualitätssicherungssysteme anwenden	80
	Organische Präparate herstellen	480
	Umwelt- und Lebensmittelanalysen durchführen	200
	Mikrobiologische und biochemische Methoden anwenden	160
	Chemisches Rechnen unter Einbeziehung stochastischer Größen durchführen	80
	Praxiszeiten	160 (vier Wochen)
Berufsübergreifender mit den Fächern:	Deutsch/Kommunikation	160
	Englisch	160
	Mathematik	160
	Wirtschaft / Politik	80
	Sport	40
	Religion oder Philosophie	80

Aufnahmevoraussetzung und -verfahren

Aufnahmevoraussetzung ist der Mittlere Schulabschluss oder eine als gleichwertig anerkannte Schulbildung. Wurde der Schulabschluss im Ausland erworben, ist der Nachweis deutscher Sprachkenntnisse (insbesondere im Schriftlichen) mind. auf dem Niveau B2 nach dem „Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen: lehren, lernen, beurteilen“ bereits zur Anmeldung vorzulegen.

Die Aufnahme ist abhängig von der Zahl der zur Verfügung stehenden Plätze. Die Entscheidung über die Aufnahme erfolgt unter Berücksichtigung der Noten in den naturwissenschaftlichen Fächern und der Noten in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik. Für einen höheren Schulabschluss oder eine abgeschlossene Berufsausbildung wird ein Bonus gewährt.

Besonderheiten

Für die Ausbildung an der Berufsfachschule Chemie fallen keine Kosten in Form eines monatlichen Schulgeldes oder Aufnahme- bzw. Prüfungsgebühren an. Lediglich zu Beginn der Ausbildung können Kosten für die Beschaffung der eigenen Laborkleidung und eigener Glasgeräte in Höhe von ca. 370,- € auf Sie zukommen. Wir beraten Sie gerne über Unterstützungsmöglichkeiten.

Neumünster, November 2020

Martina Klöfekorn

Abteilungsleitung der Berufsfachschulen Chemie und Pharmazie

Zu allen Fragen rund um Ihre Bewerbung beraten wir Sie gerne. Rufen Sie uns an!

